

STATISTISCHE BERICHTE

Herausgeber: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
mit der Führung der Statistik für Bundeszwecke beauftragt.

VIII/4/4

20. Juli 1950

Der Hochschulbesuch im Bundesgebiet im Wintersemester 1949/50 1)

Die Zahl der Studierenden an den Hochschulen des Bundesgebietes hat im Wintersemester 1949/50 weiterhin zugenommen. An den 16 Universitäten, den 7 Technischen Hochschulen und 33 sonstigen Hochschulen im Bundesgebiet studierten 107 636 Personen gegenüber 104 334 Personen im Sommersemester 1949. Die Zahl der deutschen Studierenden hat um 4 513 Personen zugenommen, die der Ausländer um 1 211 abgenommen. Eine besonders große Zunahme weist diesmal mit 2 640 Studierenden der Besuch der Technischen Hochschulen auf.

Der Anteil der weiblichen Studierenden ist im Wintersemester 1949/50 bei 17,3 vH weiterhin zurückgegangen (Sommersemester 1949 : 18,0 vH). Auch die Zahl der Ausländer ist wiederum rückläufig wegen der anhaltenden Auswanderung der verschleppten Personen, die den Hauptteil der ausländischen Studierenden stellen.

Die Belegung der einzelnen Hochschulen des Bundesgebietes und die Gliederung der Studierenden nach Fachrichtungen ist aus den anliegenden Tabellen 1 bis 4 ersichtlich. In den Zahlen sind diesmal die Pädagogischen Hochschulen nicht mehr enthalten, da beabsichtigt ist, diese Institute gesondert zusammenzufassen.

Universitäten

An den 16 Universitäten des Bundesgebietes einschl. der Medizinischen Akademie in Düsseldorf waren im Wintersemester 1949/50 : 72 862 Studierende immatrikuliert. Das sind 143 mehr als im Sommersemester 1949. Der Anteil der weiblichen Studierenden betrug 21,4 vH und hat damit weiterhin abgenommen (Sommersemester 1949 : 21,8 vH). Nur 2,7 vH der Studierenden waren Ausländer gegenüber noch 4,1 vH im Sommersemester 1949.

- 1) Erweiterte Ausführungen in "Wirtschaft und Statistik"
2. Jg. NF Heft 4.

Die Gliederung der Studierenden nach F a c h r i c h t u n - g e n (Tabelle 2) hat sich gegenüber dem Sommersemester 1949 nicht wesentlich verschoben. Während der Anteil der Mediziner etwas zurückgegangen ist, hat sich der der Naturwissenschaftler und Wirtschaftswissenschaftler geringfügig erhöht.

Technische Hochschulen

Mit 22 604 Studierenden an den 7 Technischen Hochschulen des Bundesgebietes hat der Besuch dieser Hochschulen gegenüber dem Sommersemester 1949 um 2 640 Studenten zugenommen. Die erhebliche Zunahme ist darauf zurückzuführen, daß an den Technischen Hochschulen Studienanfänger hauptsächlich zu Beginn eines Wintersemesters aufgenommen werden.

Die Zahl der w e i b l i c h e n Studierenden ist an Technischen Hochschulen gering; sie belief sich bei 1 107 Studentinnen auf 4,9 vH der Studierenden. Gegenüber dem Sommersemester 1949 (5,2 vH) hat deren Anteil abgenommen. Die A u s l ä n - d e r waren mit 3,2 vH an der Zahl der Studierenden beteiligt. Im Sommersemester 1949 waren es noch 4,4 vH.

Auch an den Technischen Hochschulen hat sich die Verteilung der Studierenden auf die einzelnen F a c h r i c h t u n - g e n (Tabelle 3) gegenüber dem Sommersemester 1949 nur unwesentlich verändert. Der Anteil der relativ stark belegten Fachrichtung "Architektur" ist trotz eines Anwachsens um 164 Studenten von 17,8 vH im Sommersemester 1949 auf 16,3 vH im Wintersemester 1949/50 zurückgegangen. Die Zunahme des Architektornachwuchses ist also hinter der Zunahme der Gesamtzahl der Studierenden zurückgeblieben.

Sonstige Hochschulen

Neben den Universitäten und Technischen Hochschulen gibt es im Bundesgebiet eine Reihe weiterer Hochschulen, die in der Gruppe "Sonstige Hochschulen" zusammengefaßt wurden. An den sonstigen Hochschulen studierten im Wintersemester 1949/50 12 170 Personen, darunter 223 A u s l ä n d e r . 15,4 vH der Studierenden waren weiblichen Geschlechts; dieser geringe Prozentsatz ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß an den Philosophisch-Theologischen Hochschulen, den Priesterseminaren und den Kirchlichen Hochschulen entweder nur sehr wenig oder überhaupt keine Studentinnen zu finden sind. Rund 40 vH der weiblichen Studierenden an den sonstigen Hochschulen sind für künstlerische Fächer eingeschrieben (Tabelle 4a und 4b). Vergleiche mit früheren Semestern lassen sich hier im Augenblick noch nicht anstellen, da die notwendigen Unterlagen für einige Hochschulen noch nicht beizubringen waren.

T a b e l l e n t e i l .

Tabelle

1. Die immatrikulierten Studierenden an den Hochschulen des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50. 1 a - b
2. Die deutschen Studierenden an den Universitäten des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50 nach Fachrichtungen. 2 a - c
3. Die deutschen Studierenden an den Technischen Hochschulen des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50 nach Fachrichtungen. 3
4. Die deutschen Studierenden an den Sonstigen Hochschulen des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50 nach Fachrichtungen. 4 a - d

Die immatrikulierten Studierenden
an den Hochschulen des Bundesgebietes
im Wintersemester 1949/50

Tab. 1a

Hochschulen	Immatrikulierte Studierende							
	insgesamt	darunter weibl.	Deutsche				Ausländer ¹⁾	
			insgesamt	darunter weibl.	Erstimmatrikulierte		insgesamt	darunter weibl.
					insges.	darunter weibl.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<u>Universitäten</u>								
Bonn	5 773	1 247	5 618	1 219	778	196	155	28
Düsseldorf (Med. Akad.)	575	143	569	142	-	-	6	1
Erlangen	4 434	797	4 328	775	442	73	106	22
Frankfurt	4 193	791	4 090	760	457	95	103	31
Freiburg	3 817	861	3 732	843	708	110	85	18
Göttingen	4 913	815	4 722	779	429	60	191	36
Hamburg	4 639	1 150	4 562	1 136	510	146	77	14
Heidelberg	4 363	1 142	4 129	1 068	424	130	234	74
Kiel	3 239	521	3 171	498	424	59	68	23
Köln ²⁾	4 850	918	4 751	898	821	145	99	20
Mainz	5 893	1 718	5 839	1 699	994	293	54	19
Marburg	3 081	585	3 025	566	492	96	58	19
München	10 513	2 214	10 012	2 086	1 114	268	501	128
Münster	4 763	1 160	4 699	1 137	529	143	64	23
Tübingen	4 300	932	4 169	887	615	128	131	45
Würzburg	3 516	631	3 492	625	374	66	24	6
insgesamt	72 862	15 625	70 908	15 118	9 111	2 008	1 954	507
<u>Technische Hochschulen</u>								
Aachen	2 768	78	2 694	74	1 012	24	74	4
Braunschweig	2 279	178	2 206	176	554	32	73	2
Darmstadt	2 699	86	2 643	82	478	11	56	4
Hannover	1 905	60	1 849	59	415	12	56	1
Karlsruhe	4 020	240	3 901	236	361	23	119	4
München	4 553	199	4 286	188	973	32	267	11
Stuttgart	4 380	266	4 292	256	502	20	88	10
insgesamt	22 604	1 107	21 871	1 071	4 295	154	733	36

¹⁾ Einschließlich Displaced Persons.

²⁾ Einschließlich Dolmetscher-Hochschule Germersheim.

noch: Die immatrikulierten Studierenden
an den Hochschulen des Bundesgebietes
im Wintersemester 1949/50

Tab. 1b

Hochschulen	Immatrikulierte Studierende							
	insgesamt	darunter weibl.	Deutsche				Ausländer ¹⁾	
			insgesamt	darunter weibl.	Erstimmatrikulierte		insgesamt	darunter weibl.
					insges.	darunter weibl.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sonstige Hochschulen								
Bergakademie Clausthal	657	12	633	11	105	2	24	1
Hochsch. f. Bodenkultur und Tiermedizin Gießen	1 015	89	1 000	87	116	6	15	2
Tierärztl. Hochschule Hannover	474	25	450	24	24	3	24	1
Landwirtsch. Hochschule Hohenheim	635	60	630	60	99	8	5	-
Hochsch. f. Gartenbau Sarstedt	176	58	175	57	62	19	1	1
Wirtschaftshochsch. Mannheim	735	68	726	68	85	9	9	-
" Nürnberg	951	95	946	95	210	22	5	-
Hochsch. f. Arb., Pol. und Wirtschaft, Wilhelmshaven	124	6	124	6	38	5	-	-
Phil.-Theolog. Hochschule Bamberg	1 215	202	1 198	201	285	61	17	1
" " " Dillingen	135	12	135	12	47	5	-	-
" " " Eichstätt	285	14	268	12	76	7	17	2
" " " Frankfurt	202	-	202	-	33	-	-	-
" " " Freising	188	5	184	4	31	1	4	1
" " " Fulda	153	-	153	-	21	-	-	-
" " " Paderborn	375	11	374	11	61	3	1	-
" " " Passau	239	43	239	43	92	24	-	-
" " " Regensburg	1 273	246	1 258	242	265	46	15	4
" " " Trier	213	-	213	-	38	-	-	-
Philosophische Hochschule Augsburg	45	8	44	8	25	5	1	-
Priesterseminar Aachen	40	-	36	-	18	-	4	-
" Bensberg	67	-	67	-	-	-	-	-
" Münster	34	-	34	-	-	-	-	-
Kirchliche Hochschule Bethel	198	28	197	28	52	5	1	-
" " Hamburg	162	30	160	30	57	2	2	-
" " Wuppertal	140	10	140	10	27	3	-	-
" " Neuendettelsau	130	-	130	-	55	-	-	-
Musikakademie Detmold	281	123	273	120	52	21	8	3
Musikhochschule Köln	623	255	610	248	102	44	13	7
" München	346	107	322	100	99	22	24	7
" Trossingen	112	66	111	65	90	54	1	1
Kunstakademie Düsseldorf	185	47	172	46	19	4	13	1
Hochsch. f. bild. Künste München	433	160	416	154	88	26	17	6
Sporthochschule Köln	329	95	327	95	33	4	2	-
insgesamt	12 170	1 875	11 947	1 837	2 405	411	223	38
Sämtliche Hochschulen	107 636	18 607	104 726	18 026	15 811	2 573	2 910	581

¹⁾ Einschließlich Displaced Persons.

Die deutschen Studierenden an den Universitäten
des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50
nach Fachrichtungen

Tab. 2a

Fachrichtungen	Universitäten									
	Bundesgebiet		Bonn		Düsseldorf (Hed.-Akad.)		Erlangen		Frankfurt	
	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Evangelische Theologie	2 948	405	220	43	-	-	353	33	-	-
Katholische Theologie	1 949	129	330	23	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Medizin	13 897	3 662	1 128	296	527	127	939	223	863	238
Zahnmedizin	2 763	585	194	35	42	15	166	28	153	26
Tiermedizin	756	37	-	-	-	-	1	-	-	-
Pharmazie	1 841	822	216	111	-	-	175	78	101	27
Rechtswissenschaften	11 495	676	698	45	-	-	1 028	52	658	35
Wirtschaftswissenschaften	6 532	818	296	53	-	-	343	35	826	99
Kulturwissenschaften	15 137	5 474	1 043	368	-	-	857	257	731	215
davon:										
Philos., Psych. u. Pädag.	.	.	490	143	-	-	81	21	.	.
Geschichte	.	.	99	35	-	-	28	5	.	.
Alte Sprachen 1)	.	.	52	18	-	-	116	15	.	.
Neue Sprachen	.	.	246	123	-	-	184	60	.	.
Germanistik	.	.	154	69	-	-	392	131	.	.
Erziehungswissenschaft 2)	.	.	2	-	-	-	-	-	.	.
Musik- u. Kunstwissenschaft	709	264	-	-	-	-	56	25	-	-
Naturwissenschaften	10 881	2 119	908	194	-	-	467	69	707	110
davon:										
Math., Physik, Geophysik, Astronomie	.	.	455	81	-	-	114	7	193	10
Chemie	.	.	308	59	-	-	161	11	197	28
Sonst. Naturwissenschaften 3)	.	.	145	54	-	-	192	51	317	72
Landwirtschaft u. Gartenbau	913	62	466	31	-	-	-	-	-	-
Forstwirtschaft	671	7	-	-	-	-	-	-	-	-
Geodäsie	119	-	119	-	-	-	-	-	-	-
Leibesübungen	194	66	-	-	-	-	1	-	51	11
Sonstige Fachrichtungen	812	256	-	-	-	-	1	-	-	-
Fachrichtungen insgesamt	70 908	15 118	5 618	1 219	569	142	4 328	775	4 090	760

1) Einschl. Zeitungswissenschaften.

2) Volksschul- und Gewerbelehrer.

3) Geographie, Geologie, Mineralogie, Biologie, Zoologie, Botanik u.a.

noch: Die deutschen Studierenden an den Universitäten
des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50

nach Fachrichtungen

Tab. 2b

Fachrichtungen	Universitäten											
	Freiburg		Göttingen		Hamburg		Heidelberg		Kiel		Köln	
	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Evangelische Theologie	3	-	470	57	-	-	380	46	155	24	-	-
Katholische Theologie	271	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Medizin	560	157	868	216	825	211	857	222	842	168	664	174
Zahnmedizin	63	11	145	36	168	34	183	43	100	22	162	34
Tiermedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pharmazie	85	45	-	-	71	41	-	-	71	27	-	-
Rechtswissenschaften	653	34	821	27	709	39	528	36	535	29	1 108	102
Wirtschaftswissenschaften	320	42	219	26	375	32	221	31	213	18	1 206	168
Kulturwissenschaften	968	424	870	255	1 401	564	1 089	505	510	127	934	287
davon:												
Philos., Psych., u. Pädag.	91	25	182	61	94	20	157	47	•	•	71	6
Geschichte	178	59	155	29	178	52	113	27	•	•	101	19
Alte Sprachen ¹⁾	74	21	77	4	67	13	72	13	•	•	108	18
Neue Sprachen	213	112	194	60	196	84	457	313	•	•	191	78
Germanistik	345	171	175	69	312	124	221	83	•	•	414	154
Erziehungswissenschaft ²⁾	-	-	25	12	500	245	-	-	•	•	-	-
Musik- und Kunstwissenschaft	67	36	62	20	54	26	69	22	-	•	49	12
Naturwissenschaften	583	123	727	81	632	110	555	84	502	73	677	133
davon:												
Math., Physik, Geophysik, Astronomie	259	21	391	26	309	25	175	15	•	•	288	42
Chemie	157	26	135	6	120	14	241	18	•	•	285	45
Sonst. Naturwissenschaften ³⁾	167	76	201	49	203	71	139	51	•	•	104	46
Landwirtschaft und Gartenbau	-	-	204	21	-	-	-	-	243	10	-	-
Forstwirtschaft	217	2	195	1	69	1	-	-	-	-	-	-
Geodäsie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leibesübungen	-	-	48	11	9	4	5	2	-	-	-	-
Sonstige Fachrichtungen	9	4	155	48	303	100	311	119	-	-	-	-
Fachrichtungen insgesamt	3 732	843	4 722	779	4 562	1 136	4 129	1 068	3 171	498	4 751	898

¹⁾ Einschl. Zeitungswissenschaften.²⁾ Volksschul- und Gewerbelehrer.³⁾ Geographie, Geologie, Mineralogie, Biologie, Zoologie, Botanik u.a.

noch: Die deutschen Studierenden an den Universitäten
des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50

nach Fachrichtungen

Tab. 2c

Fachrichtungen	Universitäten											
	Mainz		Marburg		München		Münster		Tübingen		Würzburg	
	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.
	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Evangelische Theologie	261	42	275	29	-	-	306	62	525	69	-	-
Katholische Theologie	195	17	-	-	283	6	419	60	241	20	210	2
Allgemeine Medizin	1 192	407	581	104	1 761	480	765	229	674	178	851	232
Zahnmedizin	207	50	122	23	417	100	177	36	150	25	314	67
Tiermedizin	-	-	-	-	754	37	-	-	-	-	1	-
Pharmazie	204	117	154	38	343	167	119	49	183	74	119	48
Rechtswissenschaften	834	53	496	27	1 420	90	826	46	492	25	692	36
Wirtschaftswissenschaften	283	53	171	28	1 348	149	316	44	184	21	211	20
Kulturwissenschaften	1 596	693	647	207	2 066	726	1 046	402	874	288	505	136
davon:												
Philos., Psych. u. Pädag.	135	38	-	-	450	133	140	52	95	20	86	17
Geschichte	219	60	-	-	74	17	143	48	150	23	15	1
Alte Sprachen 1)	116	17	-	-	207	33	150	24	59	8	46	-
Neue Sprachen 1)	649	361	-	-	400	166	263	133	251	108	108	41
Germanistik	333	164	-	-	785	331	341	143	290	117	229	67
Erziehungswissenschaft 2)	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Musik- u. Kunstwissenschaft	144	53	-	-	150	46	8	2	29	12	21	10
Naturwissenschaften	1 063	267	539	80	1 367	315	723	209	846	187	585	84
davon:												
Math., Physik, Geophysik, Astronomie	367	44	124	3	564	75	325	71	304	31	208	20
Chemie	468	102	113	7	360	69	189	37	247	34	250	25
Sonst. Naturwissenschaften 3)	228	121	302	70	443	171	209	101	295	122	127	39
Landwirtschaft und Gartenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Forstwirtschaft	-	-	-	-	190	3	-	-	-	-	-	-
Geodäsie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leibesübungen	-	-	40	30	38	8	2	-	-	-	-	-
Sonstige Fachrichtungen	4	-	-	-	25	5	-	-	-	-	4	-
Fachrichtungen insgesamt	5 839	1 699	3 025	566	10 012	2 086	4 699	1 137	4 169	887	3 492	625

1) Einschl. Zeitungswissenschaften.

2) Volksschul- und Gewerbelehrer.

3) Geographie, Geologie, Mineralogie, Biologie, Zoologie, Botanik u.a.

Die deutschen Studierenden an den Technischen Hochschulen
des Bundesgebietes im Wintersemester 1949/50 nach Fachrichtungen

Tab. 3

Fachrichtungen	Geschlecht	Technische Hochschulen							
		Bundes- gebiet	Aachen	Braun- schweig	Darm- stadt	Hannover	Karls- ruhe	München	Stuttgart
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Architektur	zus.	3 555	342	349	488	278	630	702	758
	dar.wbl.	201	17	11	20	18	33	49	53
Bauingenieurwesen	zus.	4 432	335	408	774	482	872	956	605
	dar.wbl.	7	-	-	-	3	-	4	-
Geodäsie	zus.	510	-	20	18	99	106	194	73
	dar.wbl.	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenbauwesen	zus.	3 380	556	427	385	306	785	469	452
	dar.wbl.	9	1	1	1	-	2	3	1
Elektrotechnik	zus.	3 052	486	302	400	282	560	610	412
	dar.wbl.	5	-	-	1	1	1	2	-
Berg-u.Hüttenwesen (Markscheide- kunde)	zus.	554	553	-	-	-	-	1	-
	dar.wbl.	1	1	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaft u. Gartenbau	zus.	694	-	-	-	-	-	694	-
	dar.wbl.	42	-	-	-	-	-	42	-
Pharmazie	zus.	463	37	235	-	-	191	-	-
	dar.wbl.	208	16	112	-	-	80	-	-
Naturwissenschaften	zus.	3 722	362	377	531	373	502	654	923
	dar.wbl.	437	34	39	59	30	81	86	108
davon:									
Math., Physik, Geophysik, Astro- nomie	zus.	1 658	184	124	163	196	187	355	449
	dar.wbl.	108	6	7	3	23	16	33	20
Chemie	zus.	1 530	178	174	247	177	277	214	263
	dar.wbl.	172	28	15	29	7	56	18	19
Sonstige Naturwissensch. ¹⁾	zus.	534	-	79	121	-	38	85	211
	dar.wbl.	157	-	17	27	-	9	35	69
Wirtschaftswissenschaften	zus.	575	-	42	47	29	208	-	249
	dar.wbl.	65	-	1	1	7	34	-	22
Kulturwissenschaften	zus.	57	-	46	-	-	-	-	11
	dar.wbl.	15	-	12	-	-	-	-	3
davon:									
Philosophie	zus.	26	-	21	-	-	-	-	5
	dar.wbl.	5	-	3	-	-	-	-	2
Germanistik	zus.	31	-	25	-	-	-	-	6
	dar.wbl.	10	-	9	-	-	-	-	1
Erziehungswissenschaft	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-
	dar.wbl.	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Fachrichtungen	zus.	877	23	-	-	-	39	6	809
	dar.wbl.	81	5	-	-	-	5	2	69
Fachrichtungen insgesamt	zus.	21 871	2 694	2 296	2 643	1 849	3 901	4 286	4 292
	dar.wbl.	1 071	74	176	82	59	236	188	256

¹⁾ Geogr., Geologie, Mineral., Biolog., Zoolog., Botanik u.a.

Die deutschen Studiefenden an den Sonstigen Hochschulen des Bundesgebietes
im Wintersemester 1949/50 nach Fachrichtungen

Tab. 4a

Fachrichtungen	Sonstige Hochschulen											
	B u n d e s g e b i e t		Bergakademie Clausthal		Hochschule f. Bodenkultur u. Tiermediz. Giessen		Tierärztl. Hochsch. Hannover		Ldw. Hoch- schule Ho- henheim		Hochschule f. Gartenba- u Sarstedt	
	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Evangelische Theologie	627	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Katholische Theologie	1 965	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Medizin	204	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahnmedizin	73	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tiermedizin	971	49	-	-	504	23	450	24	-	-	-	-
Pharmazie	220	104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechtswissenschaft	421	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften	1 930	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kulturwissenschaften	556	162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Naturwissenschaften	953	181	34	3	178	32	-	-	-	-	-	-
Landwirtsch., Forstwirtsch. u. Gartenbau	1 123	149	-	-	318	32	-	-	630	60	175	57
Berg- u. Hüttenwesen	580	7	580	7	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik	1 327	535	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bildende Künste	601	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leibesübungen	329	96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Fachrichtungen	67	10	19	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachrichtungen insges.	11 947	1 837	633	11	1 000	87	450	24	630	60	175	57

Tab. 4b

Fachrichtungen	Sonstige Hochschulen													
	Wirtschaftshochschulen				Hochschule f. Arb- Päd. u. Wirtsch.		Philosoph. - Theolog. Hochschulen							
	Mannheim		Nürnberg		Wilhelmshaven		Bamberg		Dillingen		Eichstätt		Frankf.	
	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Evangelische Theologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Katholische Theologie	-	-	-	-	-	-	140	3	87	4	219	3	202	-
Allgemeine Medizin	-	-	-	-	-	-	2	-	4	-	6	1	-	-
Zahnmedizin	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	1	-	-	-
Tiermedizin	-	-	-	-	-	-	1	-	4	1	3	-	-	-
Pharmazie	-	-	-	-	-	-	133	66	4	1	-	-	-	-
Rechtswissenschaft	-	-	-	-	34	1	384	20	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften	726	68	946	95	73	2	70	16	-	-	-	-	-	-
Kulturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	123	34	21	5	17	5	-	-
Naturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	323	59	11	1	17	2	-	-
Land- u. Forstwirtsch., Gartenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berg- und Hüttenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik	-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-
Bildende Künste	-	-	-	-	-	-	8	2	-	-	-	-	-	-
Leibesübungen	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Fachrichtungen	-	-	-	-	17	3	8	-	2	-	5	1	-	-
Fachrichtungen insgesamt	726	68	946	95	124	6	1 198	201	135	12	268	12	202	-

noch: Die deutschen Studierenden an den Sonstigen Hochschulen des Bundesgebietes
im Wintersemester 1949/50 nach Fachrichtungen

Tab. 4c

Fachrichtungen	Sonstige Hochschulen																	
	Philosophisch - Theologische Hochschulen														Philosoph. Hochschule Augsburg		Priesterseminare	
	Freising		Fulda		Paderborn		Passau		Regensburg		Trier							
	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.	zus.	dar. wbl.		
	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43		
Evangelische Theologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Katholische Theologie	171	-	153	-	338	-	101	1	204	1	213	-	-	-	137	-		
Allgemeine Medizin	-	-	-	-	-	-	5	1	187	43	-	-	-	-	-	-		
Zahnmedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	69	8	-	-	-	-	-	-		
Tiermedizin	-	-	-	-	-	-	2	-	7	1	-	-	-	-	-	-		
Pharmazie	-	-	-	-	-	-	51	18	32	19	-	-	-	-	-	-		
Rechtswissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-		
Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	1	-	114	6	-	-	-	-	-	-		
Kulturwissenschaften	12	4	-	-	36	11	36	16	267	79	-	-	44	8	-	-		
Naturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	42	7	348	77	-	-	-	-	-	-		
Land- Forstwirtsch. u. Gartenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Berg- u. Hüttenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Musik	-	-	-	-	-	-	-	-	7	1	-	-	-	-	-	-		
Bildende Künste	1	-	-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-		
Leibesübungen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
Sonstige Fachrichtungen	-	-	-	-	-	-	1	-	15	5	-	-	-	-	-	-		
Fachrichtungen insgesamt	184	4	153	-	374	11	239	43	1 258	242	213	-	44	8	137	-		

Tab. 4d

Fachrichtungen	Sonstige Hochschulen																
	Kirchl. Hoch- schulen		Musik- akademie Detmold		Musikhochschulen						Kunst- akademie Düsseldf.		Hochsch.f. bild.Künste München		Sporthoch- schule Köln		
					Köln		München		Trossingen								
	zus. 44	dar. wbl. 45	zus. 46	dar. wbl. 47	zus. 48	dar. wbl. 49	zus. 50	dar. wbl. 51	zus. 52	dar. wbl. 53	zus. 54	dar. wbl. 55	zus. 56	dar. wbl. 57	zus. 58	dar. wbl. 59	
Evangelische Theologie	627	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Katholische Theologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Medizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahnmedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tiermedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pharmazie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechtswissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kulturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Naturwissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Land-u.Forstwirtschaft, Gartenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berg- u. Hüttenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik	-	-	273	120	610	248	322	100	111	65	-	-	-	-	-	-	-
Bildende Künste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	172	46	416	154	-	-	-
Leibesübungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	327	95	-
Sonstige Fachrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachrichtungen insgesamt	627	68	273	120	610	248	322	100	111	65	172	46	416	154	327	95	-